

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 12 (1936)
Heft: 30

Artikel: Eidg. Turnfest in Winterthur
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-757020>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Eidg. Turnfest in Winterthur



Die Sieger von Winterthur. Links: Weltmeister Eugen Mack, Basel, mit 98,50 Punkten Sieger im Kunstturnen. Bereits am Eidg. Turnfest in Aarau 1932 belegte Mack, damals mit 98,10 Punkten, den ersten Rang. Mitte: Werner Bürki, Bern, mit 96,75 Punkten Sieger im Nationalturnen. In Aarau rangierte er mit 95,50 Punkten an vierter Stelle. Rechts: Armin Guhl, Schaffhausen, mit 77,03 Punkten Leichtathletikmeister. In Aarau belegte er mit 59,37 Punkten den sechsten Rang.

Aufn. Photopress



Der Festzug vom Sonntag in der Marktgasse.

Aufnahme Schuh



Links:

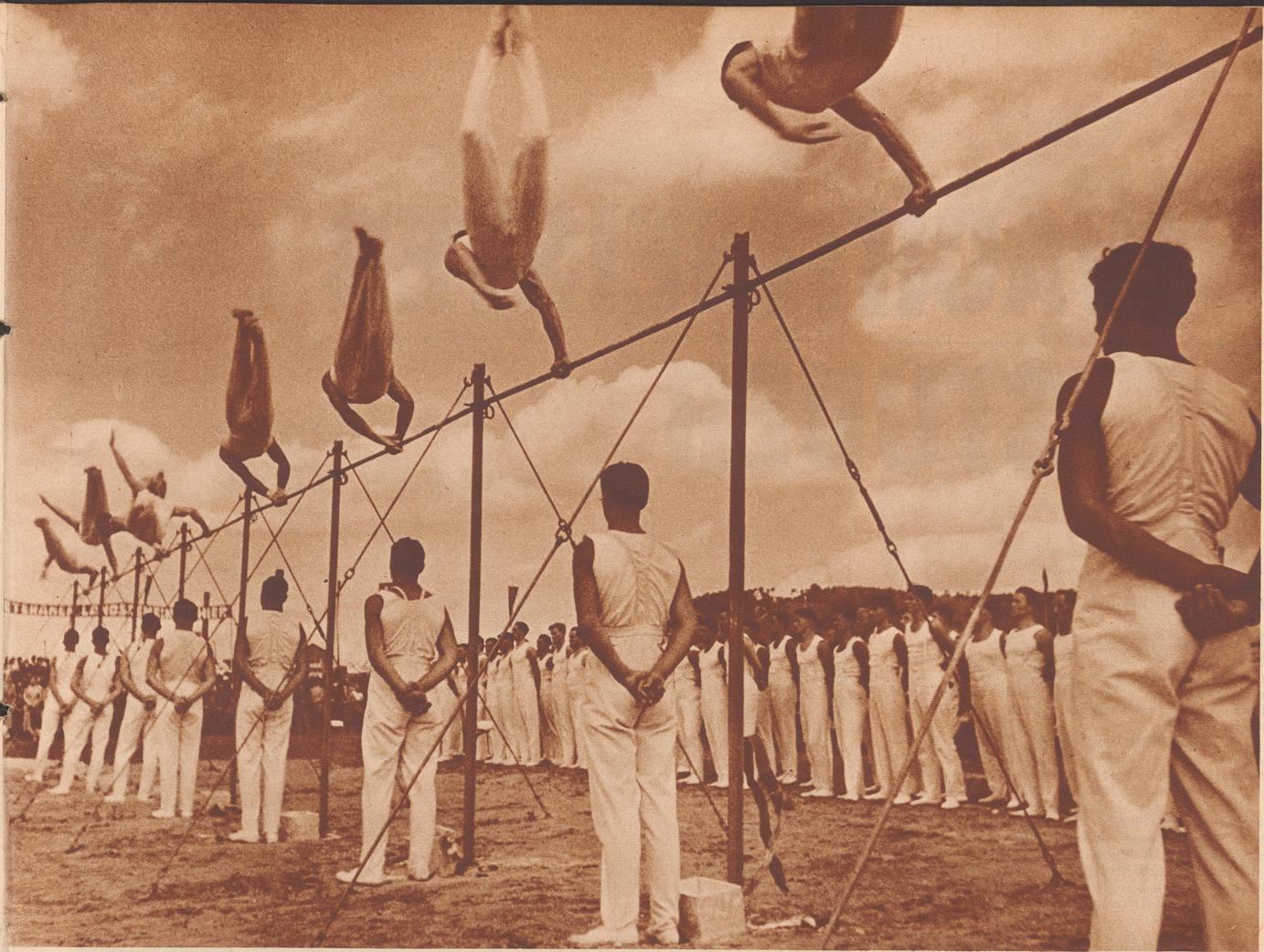
Der letzte Gang im Schwingen zwischen Bürki (rechts) und Leuthard muß vom Kampfgericht zweimal unterbrochen werden. Im dritten Zugreifen überstellt Bürki den Leuthard glatt und wird Sieger im Nationalturnen. Aufnahme Metzig

Rechts:

Am Sonntag vereinten sich über 3000 Turnveteranen zur Landsgemeinde auf dem Festplatz. Nach den allgemeinen Freilübungen, die 1400 ehemalige Aktive ausführten, hielt der Winterthurer Stadtpräsident Dr. Widmer eine Ansprache. Der Landsgemeinde wohnten Bundespräsident Dr. Meyer und Bundesrat Obrecht bei.

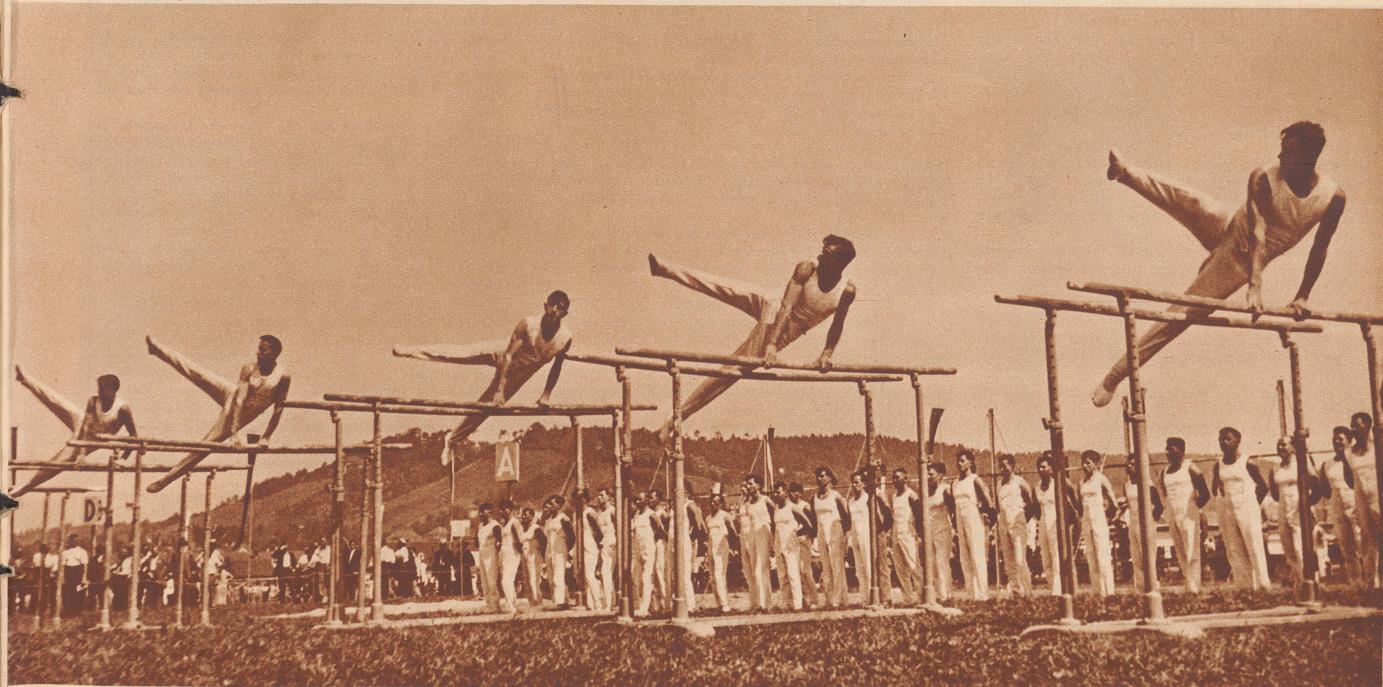
Aufnahme Staub





Turnverein Horgen an der Arbeit.

Aufnahme Schuh



Bern-Kaufleuten an der Arbeit.

Aufnahme Metzig

Vollwertige und ausgeglichene Arbeit im Sektionsturnen ist eines der vielen erfreulichen Dinge gewesen, die das Turnfest in Winterthur gezeigt hat. Man sah prächtige Gesamtleistungen der großen Vereine. Man erlebte freudige Überraschungen und hohe Punktzahlen bei mittleren und kleinen Vereinen. Überall, wo ein guter Geist der Disziplin, des Zusammenhalts und überall, wo der rechte Ernst monatelang an der Arbeit gewesen war, zeigten sich nun die Früchte. Die Kraft der Menschen und der Nationen liegt in der Zucht und der Opferfähigkeit. So können wir uns nur von Herzen wünschen, daß der echte Turnergeist unser staatliches und gesellschaftliches Leben immer mehr durchdringen möge.